

# ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online

# 7

Donnerstag  
15. Februar 2024

## INHALT

**S. 3**  
Aus dem Gemeinderat

**S. 5**  
Amtliche  
Bekanntmachungen

**S. 6**  
Bürgerinfo

**S. 13**  
Kindergärten

**S. 13**  
Schulen & Bildung

**S. 16**  
Kirchliche Mitteilungen

**S. 22**  
Vereinsnachrichten



**Kontakt  
Stadtverwaltung**  
Marktplatz 1  
71679 Asperg  
Tel.: 07141/269-0  
Fax: 07141/269-253  
www.asperg.de  
E-Mail: info@asperg.de

## OSTEREIERSCHIESSEN



beim **Schützen-Club Asperg**

Im Haus der Vereine  
**Osterholz**

Vom

**03. März bis 24. März 2024**

**Jeden Freitag von 19.00 - 21.00 Uhr,  
und Sonntag von 10.00 - 12.00 Uhr**

**Achtung: Spiegeleieressen soviel sie möchten  
dazu Brot und Butter**

**Pro Person 6,50 €**





# Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

## INFOTAINMENT

**Matthias Jung: Chill mal – Am Ende der Geduld ist noch viel Pubertät übrig**

Freitag, 16.02. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 18,-

## CHANSON

**Mon mari et moi: Lieder aus der tiefsten Provinz**

Samstag, 17.02. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 17,-

## JAZZ-MATINEE

**Acoustic Jazz Trio Joachim Kunz**

Sonntag, 18.02. – ab 11.00 Uhr – Eintritt: € 8,-

## THEATER

**Die Falle**

Sonntag, 18.02. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 14,-

## FOTOREPORTAGE

**Sabine Geiger: Costa Rica – Paradies auf Erden**

Mittwoch, 21.02. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 10,-



Mon Mari et moi. Foto: Axel Schön

# TAG der offenen TÜR

am  
FLG

**Freitag, 23. Februar 2024**  
16.00 - 19.00 Uhr  
**Friedrich-List-Gymnasium**  
Asperg

Infos auch online erhältlich  
[flg-asperg.de](http://flg-asperg.de)



## PRAYER FOR PEACE

PEACE • 和平 • शांति • PAZ • PAIX • سلام  
• МИР • PAZ • শান্তি • FRIEDE • 平和

**23. Februar 2024**

**18 Uhr**

**Marktplatz**

PERDAMAIAN • PAZ • PACEM  
• THX TAIBHE • THX BINH • امن  
• AMINCI • U • SALAMANA  
• سلام • BAKA • FRED  
EIPHNI • BARIŞ • GBIT • KEV • KAJ • SLAB  
• RAUHA • RAHU • BÉKE • אהבה • אהבה

**Alle Kirchengemeinden in Asperg laden dazu ein!**



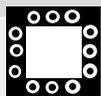
Frische und gesunde Ware  
aus der Region.  
Besuchen Sie unseren  
**Wochenmarkt** in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr  
auf dem Marktplatz.





## Aus dem Gemeinderat



### Karin Bender rückt in den Gemeinderat der Stadt Asperg nach

Nachdem Karin Bender bei der letzten Kommunalwahl 2019 den neunten Listenplatz für Bündnis 90/DIE GRÜNEN erreicht hat, rückte sie für den zwischenzeitlich ausgeschiedenen Stadtrat Max Mayer in den Asperger Gemeinderat nach.

In der Sitzung des Gemeinderates am 06.02.2024 verpflichtete Bürgermeister Christian Eiberger Karin Bender und wünschte ihr für ihr neues Ehrenamt alles Gute.



Entsprechend der Gemeindeordnung gelobte Karin Bender dabei Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten sowie die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

Neben dem Gemeinderat ist Stadträtin Karin Bender auch Mitglied im Verwaltungsausschuss. Stellvertretend wird sie die Fraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN auch im Technischen Ausschuss vertreten.

### Bericht aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 06.02.2024

#### Verwaltungsausschuss nimmt soziodemographische Studie 2023 bis 2032 zur Kenntnis

Im Rahmen der Beratungen zum Haushalt 2023 stellte die SPD den Antrag, für Asperg eine Demographiestudie zu erstellen. Die Studie sollte vor allem den Bedarf älterer Bürgerinnen und Bürger für verschiedene Betreuungs- und Wohnformen ermitteln und analysieren. Der Gemeinderat hat dem Antrag in seiner Sitzung am 14. Februar 2023 einstimmig zugestimmt und die Stadtverwaltung beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen. Anschließend beauftragte der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 13. Juni 2023 einstimmig die PAN GEO Gesellschaft für Angewandte Geographie mbH mit der Erstellung der Studie, ergänzt um soziodemografische Aspekte. Nach Fertigstellung des neuen Kreispflegeplans im November 2023 konnte jetzt auch die Studie fertiggestellt und vom Geschäftsführer des beauftragten Büros, Herrn Feifel, vorgestellt werden.

Dabei hat die Bevölkerungsanalyse von 2013 bis 2023 ergeben, dass die Bevölkerung Aspergs weiter zugenommen hat. Um 604 Personen auf insgesamt 13.559 Einwohner. Insbesondere die Zahl der Frauen im gebärfähigen Alter (zwischen 15 und 45 Jahren), der Kinder unter 10 Jahren, junger Erwachsener, Familiengründer und Senioren stieg an. Der Anteil von Kindern zwischen 10 und 18 Jahren und beruflich Etablierten (zwischen 45 und 60 Jahren) nahm im Gegenzug ab.

Trotz der hohen Wanderungsverluste in allen Altersgruppen ab 50 Jahren entstand mehr als die Hälfte des Gesamtzuwachses durch

die „Best Ager“ (zwischen 60 und 65 Jahren) und die Senioren (ab 65 Jahren). Außerdem stieg die Zahl der ausländischen Senioren stark an. Grund für die hohen Wanderungsverluste bei den Einwohnern, die älter als 75 Jahre alt sind, könnten unter anderem zu geringe Pflege- und Betreuungsplätze sein.

Während der Anteil der Deutschen in der Bevölkerung abnahm, stieg die Zahl der Ausländer in den vergangenen Jahren. Die größte ausländische soziokulturelle Gruppe bilden dabei Nicht-Deutsche aus den Staaten der Europäischen Union, gefolgt von Menschen aus muslimischen Staaten. Allerdings sinkt prozentual der Anteil der Ausländer aus EU-Staaten, während dieser bei den Menschen aus muslimischen Staaten und Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion steigt. Über die Hälfte des Zuwachses von Ausländern mit soziokultureller Herkunft stammt aus muslimischen Staaten. Je jünger die Altersgruppe, desto höher ist der Anteil von Menschen aus diesen Staaten.

Um die soziodemographische Entwicklung der nächsten Jahre vorherzusagen, wurden die aktuellen Zahlen fortgeschrieben. Neben der Fortschreibung der aktuellen Bevölkerungszahl und -zusammensetzung wurde hierbei bei der Sterbequote, der alters- und geschlechterspezifischen Wanderung sowie der Migration der Durchschnitt der Jahre 2013 bis 2022 übernommen. Insgesamt wurden hierfür drei Szenarien zugrunde gelegt. Ein reales, ein dynamisches sowie ein regressives Szenario.

Anhand der Annahmen und Fortschreibungen konnten dann Prognosen für die Entwicklung der Bevölkerung für den Zeitraum von 2023 bis 2032 erarbeitet werden.

Die Bevölkerungszahl der Stadt Asperg soll sich gemäß der Prognose um etwa 1.459 Einwohner auf insgesamt circa 15.315 Einwohner erhöhen. Der Anteil der männlichen Bevölkerung an diesem Wachstum ist dabei besonders hoch. Während die Bevölkerungszunahme vor allem die Zahl der Geburten sowie die Altersgruppen von 1 bis 5 Jahren und zwischen 25 und 30 Jahren betrifft, nimmt die Bevölkerung in der Altersgruppe zwischen 50 und 65 Jahren ab. Die Asperger Bevölkerung wird sich somit in den kommenden Jahren deutlich verjüngen.

Der Anteil der über 65-Jährigen steigt um etwa 223 Personen auf insgesamt circa 3.018 Einwohner. Dies entspricht etwa 8 % der Asperger Bevölkerung. Ein Grund für den geringen Zuwachs sind die prognostizierten negativen Wanderungssalden.

Die Zahl der Ausländer wird im Studienzeitraum um circa 1.452 Personen auf ungefähr 4.370 Einwohner anwachsen, was einem Anteil von 29 % an der Asperger Gesamtbevölkerung entspricht. Diese Zunahme lässt sich vor allem bei der Altersgruppe unter 18 Jahren beobachten. Folglich werden voraussichtlich die ausländischen Kinder und Jugendlichen wesentlich zur Verjüngung der Asperger Bevölkerung beitragen.

Die soziodemographische Studie zeigt weiterhin auf, dass Pflege- und Betreuungsplätze in Asperg nicht in ausreichendem Maße vorhanden sind. Folglich wird in den kommenden Jahren ein deutlicher Ausbau dieser Infrastruktur erforderlich werden. Dieses Angebot sollte allen Bürgern ungeachtet ihrer soziokulturellen Herkunft offenstehen und den interkulturellen Austausch fördern sowie Segregation, Abschottungen und Parallelgesellschaften verhindern.

Aus diesem Grund wird auch empfohlen, Leitbilder für die Pflege und Integration zu erstellen, um den künftigen Herausforderungen gewachsen zu sein.

Ziel des Leitbilds „Pflege“ sollte sein, jedem pflegebedürftigen Asperger eine geeignete Pflege vor Ort zur Verfügung zu stellen. Hierfür muss die Versorgung in den eigenen vier Wänden optimiert werden. Ein weiterer Ausbau der ehrenamtlichen Nachbarschaftshilfe und der ambulanten Dienste könnte ein Lösungsansatz sein. Auch ein Ausbau der stationären Pflege wird erforderlich. 75 Dauerpflege- und etwa fünf Kurzzeitpflegeplätze sollten geschaffen werden. Allen gemein ist jedoch auch der akute Fachkräftemangel. Aufgrund der vielfältigen und zunehmenden Aufgaben bei der Integration von ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wird auch eine weitere Stärkung des Integrationsmanagements empfohlen.

Der Verwaltungsausschuss hat die soziodemographische Studie von 2023 bis 2032 zur Kenntnis genommen. Diese Studie soll jetzt Grundlage für die weiteren Planungen der Senioren- und Integrationsarbeit der Stadt Asperg sein.

## Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 06.02.2024

### Gemeinderat entscheidet über Haushaltsanträge der Fraktionen, Gruppierungen und Einzelvertretungen

Bereits in seiner Sitzung am 30. Januar 2024 hat der Gemeinderat über den von der Stadtverwaltung am 12. Dezember 2023 eingebrachten Entwurf des Haushalts 2024 beraten. Die Stadtverwaltung nahm bei der Beratung Stellung zu Fragen einzelner Haushaltsansätze und erläuterte auch nochmals Einzelne im Detail.

In der Sitzung am 06. Februar 2024 behandelte der Gemeinderat nun auch die von den Fraktionen, Gruppierungen und Einzelvertretungen fristgerecht eingebrachten Anträge zum Haushalt 2024.

Folgenden Anträgen wurde entsprechend ihrem zeitlichen Eingang einstimmig oder mit der erforderlichen Mehrheit zugestimmt:

- Auf Grundlage eines Antrags der Gruppierung SPD beschloss der Gemeinderat, dass die Stadtverwaltung eine Umfrage im Landkreis Ludwigsburg zum Thema einkommensabhängige Kindergartengebühren durchführen soll. Es soll ermittelt werden, welche Kommunen bereits einkommensabhängige Betreuungsgebühren erheben, welche Gebührenmaßstäbe dabei angewendet werden sowie die gesammelten Erfahrungen und erforderlichen Personalressourcen. Anschließend sollen die Ergebnisse der Umfrage dem Verwaltungsausschuss vorgestellt werden.
  - Die Stadtverwaltung und der Bauhof wurden auf Antrag der Gruppierung SPD einstimmig mit kleineren Maßnahmen zur Verschönerung der Kreisverkehre in Asperg beauftragt. Zudem wird sich die Stadtverwaltung mit lokalen Vereinen und Institutionen in Verbindung setzen, um mögliche Patenschaften von Kreisverkehren zu eruieren.
  - Dem Antrag der Fraktion der Freien Wähler bei zukünftigen und neu begonnenen Hochbaumaßnahmen durch das jeweils beauftragte Architekturbüro einen Gebäuderessourcenpass in der Plattform Madaster einpflegen zu lassen, wurde ebenfalls zugestimmt.
  - Die Stadtverwaltung wurde entsprechend eines weiteren Antrags der Fraktion Freie Wähler beauftragt, Gespräche mit der Stadtverwaltung Markgröningen über die Realisierung eines interkommunalen Bades aufzunehmen und den Gemeinderat über den aktuellen Stand zu informieren. Außerdem soll das Angebot der Firma Paranet aus dem Jahr 2018 zur Überdachung des Schwimmbereichs und des Sprungbereichs mit einer Traglufthalle aktualisiert und dem Gemeinderat erneut vorgestellt werden. Dem Antrag, dass die Stadtverwaltung innerhalb von fünf Jahren ein Konzept erstellen soll, um ganzjährig Schwimmunterricht in Asperg zu realisieren, stimmte der Gemeinderat ebenfalls zu.
  - Dem Antrag der Fraktion Freie Wähler auf Begrünung öffentlicher Plätze wurde ebenfalls zugestimmt. Bei zukünftigen Neubau- und Umgestaltungsmaßnahmen werden die wandelnden klimatischen Bedingungen und ein Grünflächenanteil von 30 % berücksichtigt. Für den Marktplatzbereich sollen Angebote für größere Pflanztröge eingeholt werden. Die Entwicklung des Bahnhofsvorplatzes wird in das Stadtentwicklungskonzept einbezogen. Zudem wird der Bauhof in den kommenden Monaten sukzessive Bäume im Freibad und Bürgergarten nachpflanzen.
  - Der Gemeinderat stimmte auch dem Antrag der Einzelvertretung FDP einstimmig zu, wonach die Stadtverwaltung die Festlegung der neuen Grundsteuer transparent gestalten soll. Vor der Sommerpause wird dem Gemeinderat hierzu eine Auswertung und Vergleichsrechnung vorgestellt, um gemeinsam mögliche Optionen zu besprechen. Die Entscheidung über den Hebesatz ab 2025 soll vom neugewählten Gemeinderat im Herbst 2024 getroffen werden.
  - Die Stadtverwaltung wurde entsprechend einem Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beauftragt, im Keltensaal einen fest installierten Beamer einzurichten.
  - Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, dass die Stadt Asperg eine Fläche für die ehrenamtliche foodsharing Initiative zur Verfügung stellt, wurde bei drei Enthaltungen ebenfalls angenommen.
  - Auch ein weiterer Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen wurde beschlossen. Demnach sollen zwei Wanderbäume beschafft werden. Ebenso wird die Stadtverwaltung Angebote für flexible Pflanztröge einholen und dem Technischen Ausschuss zur Beratung vorlegen, sobald sich die Personalsituation im Bauamt wieder entspannt.
- Weitere Anträge wurden einstimmig oder mehrheitlich abgelehnt. Dabei handelte es sich um folgende Anträge:
- Der Antrag der Gruppierung SPD auf Generalsanierung der Friedhofswege wurde abgelehnt. Die Wege auf dem Friedhof sind in einigen Bereichen in keinem guten Zustand, werden jedoch regelmäßig begutachtet und gegebenenfalls ausgebessert. Eine Sanierung sämtlicher Friedhofswege erfordert eine Grundlagenplanung und Ermittlung der anfallenden Kosten. Aufgrund der angespannten finanziellen sowie personellen Ressourcen im Bauamt ist dies derzeit nicht umsetzbar.
  - Der Antrag der Fraktion Freie Wähler, zur Aktualisierung der Sanierungskosten für die Rundsporthalle und die Einholung eines Kostenvoranschlags für eine reine Trainingshalle auf dem Sportgelände Osterholz, wurde ebenfalls mehrheitlich abgelehnt. Nachdem der Grundsatzbeschluss zum Neubau einer Sporthalle bereits mehrmals bestätigt wurde, befindet man sich bereits im Verfahrens- und Realisierungswettbewerb. Aus Sicht der Stadtverwaltung und der Gremiumsmehrheit liefert die Fortschreibung der Sanierungskosten der Rundsporthalle keine neuen Erkenntnisse.
  - Der Antrag der Fraktion Freie Wähler, einen gemeinsamen Archivar mit den Nachbarkommunen einzustellen, wurde ebenfalls mehrheitlich abgelehnt. Die Stadt Asperg verfügt über zwei Mitarbeiterinnen, die sich um die Betreuung und Pflege des Stadtarchivs kümmern. Im Zuge der Organisationsuntersuchung hat sich der Stellenumfang jeweils um 20 % erhöht und beide Mitarbeiterinnen haben an einigen Fortbildungen teilgenommen. Folglich besitzt die Stadt Asperg bereits ausreichend qualifiziertes Personal zur Pflege des Stadtarchivs.
  - Der Antrag der Fraktion Freie Wähler, die Anregungen und Ergebnisse des Asperger Jugendforums teilweise bereits umzusetzen, wurde mit sechs Enthaltungen abgelehnt. Wie den Jugendlichen beim Jugendforum fest zugesichert wurde, sollen deren Ideen und Vorschläge zunächst in einem weiteren Termin gemeinsam mit den auch weiterhin an der Jugendbeteiligung interessierten Jugendlichen aufbereitet und auf kurz-, mittel- und langfristige Umsetzung erörtert werden. Entsprechend dieser Zusage sollen die vertieften Ergebnisse erst dann dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorgeschlagen werden.
  - Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Gründung eines Klimaschutz-Beirats wurde ebenfalls mehrheitlich abgelehnt. Mit dem Asperger Klima- und Energiekonzept (AKEK) wurden Maßnahmen priorisiert, die derzeit bereits umgesetzt werden. Aufgrund der aktuellen Personalsituation im Bauamt können neben der Umsetzung bereits beschlossener Maßnahmen, keine weiteren initiiert werden. Aus diesem Grund wurde der Antrag auch vorerst abgelehnt.
  - Ein Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen auf Erhöhung des Budgets bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 30.000 € im Teilhaushalt 06 (Planen, Bauen, Verkehr) wurde ebenfalls mehrheitlich abgelehnt. Im Haushalt 2024 sind für die ersten Umsetzungsmaßnahmen bereits 30.000 € eingeplant. Größere Maßnahmen erfordern zuvor eine detaillierte Planung.
  - Der Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen auf Unterstützung des Tierschutzvereins Ludwigsburg e.V. mit einem Baukostenzuschuss in Höhe von 5.000 € wurde ebenso mehrheitlich abgelehnt. Die Höhe der bisherigen Unterstützung wurde durch einen Austausch der Vertreter des Tierschutzvereins Ludwigsburg e.V. und der Bürgermeisterversammlung festge-



legt. Eine weitere Finanzierung oder Überarbeitung des bisherigen Vertrages soll weiterhin einheitlich im gesamten Landkreis erfolgen.

Über einige Anträge wurde nicht weiter beraten, da diese zur Kenntnis genommen oder vorerst vertagt wurden.

Zu folgendem Antrag wurden die Ausführungen der Stadtverwaltung zur Kenntnis genommen:

- Antrag der SPD auf Errichtung eines Fußgängerüberweges oder einer Lichtsignalanlage in der Eglosheimer Straße auf Höhe des dm-Marktes. Über beide Möglichkeiten wurde bereits in Zusammenhang mit der Sanierung der Eglosheimer Straße gesprochen. Die Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Ludwigsburg hat ein solches Vorhaben bereits damals aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens abgelehnt.

Vertagt wurden folgende Anträge:

- Antrag der Fraktion Freie Wähler zur Einberufung einer Klausur zum Thema demographischer Wandel in Asperg sowie ein Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, zur Einrichtung eines Seniorenrates.

Beide Anträge wurden vertagt und in den Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung verwiesen. Hierfür sollen zunächst die Ergebnisse der am 06. Februar 2024 im Verwaltungsausschuss vorgestellten soziodemographischen Studie ausgewertet werden.

### **Gemeinderat beschließt die Neubesetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse sowie die Bestellung der Aufsichtsratsmitglieder der städtischen Bau- und Verwaltungs GmbH**

Nach dem Ausscheiden von Max Mayer und dem Eintritt von Stadträtin Karin Bender in den Gemeinderat der Stadt Asperg beschloss der Gemeinderat einstimmig die damit einhergehende Neubesetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse.

## Amtliche Bekanntmachungen



## Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 13.500 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen.

Derzeit suchen wir unbefristet zum frühestmöglichen Zeitpunkt für das Bauamt, Sachgebiet Hoch-, Tiefbau und Gebäude, eine

### **Sachbearbeitung für das technische Gebäudemanagement – Bereich Hochbau (m/w/d).**

#### **Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- die Planung, Koordination und Umsetzung von Unterhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden, Außenanlagen sowie deren technischen Anlagen
- die selbständige Planung und Durchführung von kommunalen Hochbaumaßnahmen und Außenanlagen
- die Mitarbeit im Bereich Energiemanagement an städtischen Gebäuden
- die Übernahme von allgemeinen Bauherrenaufgaben

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

#### **Wir erwarten:**

- eine abgeschlossene Ausbildung als Hochbautechniker (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung mit einschlägiger Berufserfahrung
- gute PC-Kenntnisse in allen gängigen Office-Programmen
- sorgfältiges und selbständiges Arbeiten sowie ein freundliches, sicheres Auftreten
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit

#### **Wir bieten:**

- eine vielseitige und verantwortungsvolle, unbefristete Tätigkeit in Vollzeit
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Zuschuss zum ÖPNV
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG 9b TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum Sonntag, den 10. März 2024 über unser Bewerberportal auf unserer Homepage unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de) oder per E-Mail an [personalamt@asperg.de](mailto:personalamt@asperg.de).

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Bauamtsleiter Wolfram Riegler per E-Mail an [w.riegler@asperg.de](mailto:w.riegler@asperg.de) gerne zur Verfügung. Bei tarifrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Anja Lesch, Telefonnummer 07141/269-260 oder per E-Mail an [a.lesch@asperg.de](mailto:a.lesch@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de).



## Stadt Asperg Stellenausschreibung

Die Stadt Asperg (ca. 13.500 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Als attraktiver Arbeitgeber bietet die Stadt Asperg Arbeitsplätze in verschiedenen Bereichen.

Derzeit suchen wir unbefristet zum frühestmöglichen Zeitpunkt für das Hauptamt, Sachgebiet Innere Verwaltung, eine

### **Sachbearbeitung (m/w/d) für den Bereich Personal mit Schwerpunkt Arbeitssicherheit und Gesundheitsmanagement.**

#### **Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

- die selbständige Bearbeitung des Themas Arbeitssicherheit, einschließlich der Koordination der betriebsärztlichen Betreuung,
- die eigenverantwortliche Betreuung des städtischen Betrieblichen Gesundheitsmanagements,
- die Betreuung und Durchführung sämtlicher BEM-Verfahren,
- Personalsachbearbeitung, einschließlich der Durchführung von Bewerbungsverfahren,
- Unterstützung bei Projekten im Sachgebiet Innere Verwaltung.

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

#### **Wir erwarten:**

- ein abgeschlossenes Studium zum B.A. Public Management oder eine vergleichbare Ausbildung,
- gute Kenntnisse im Bereich der Arbeitssicherheit,
- sehr gute PC-Kenntnisse in allen gängigen Office-Programmen,
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit und gute Kommunikationsfähigkeit,
- selbständiges Arbeiten sowie ein freundliches, sicheres Auftreten,

#### **Wir bieten:**

- eine vielseitige und verantwortungsvolle, unbefristete Tätigkeit in Vollzeit,
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten,
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen,
- Zuschuss zum ÖPNV,
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis EG 10 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen. Eine Besetzung der Stelle im Beamtenverhältnis ist ebenfalls möglich.

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum Sonntag, den 10. März 2024 über unser Bewerberportal auf unserer Homepage unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de) oder per E-Mail an [personalamt@asperg.de](mailto:personalamt@asperg.de).

Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Frau Anja Lesch, Sachgebietsleitung Innere Verwaltung, unter der Telefonnummer 07141/269-260 oder per E-Mail unter [a.lesch@asperg.de](mailto:a.lesch@asperg.de) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de).

## Bürgerinfo



### **Ende des Blumenschmuckwettbewerbs nach fast 25 Jahren**

Knapp 25 Jahre fand der Blumenschmuckwettbewerb nun in Asperg statt. Jetzt ist die Zeit gekommen und der Wettbewerb, der einst die ganze Stadt bewegte, wird nicht mehr stattfinden.

Zuletzt hatte der Obst- und Gartenbauverein sowie die Stadtverwaltung versucht, der Veranstaltung einen neuen Anstrich zu geben. Werthaltigere Preise, interessante Vorträge und eine modernere Aufmachung. Doch auch 2023 wurde das Angebot nur noch sehr verhalten angenommen. Nur noch 13 Anmeldungen konnten vergangenes Jahr verbucht werden.

Früher, so erinnert man sich, fand die Veranstaltung in ihren Höchstzeiten in der Stadthalle und mit bis zu 200 Teilnehmern statt. Ein geselliges Zusammensein, auf welches man sich jährlich freute.

Doch die Zeiten ändern sich. Bei einem Treffen zwischen dem Obst- und Gartenbauverein sowie der Stadtverwaltung wurde man sich letztendlich einig, dass auf Grund von Helfer- und Teilnehmermangel die Veranstaltung nicht mehr stattfinden wird.

Trotzdem erinnern wir uns an viele schöne Jahre zurück und möchten uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern und Helfern bedanken, die uns all die Zeit begleitet haben! Ein besonderer Dank gilt dem Obst- und Gartenbauverein.

Mit den folgenden Bildern wollen wir die letzten Jahre des Wettbewerbs nochmals Revue passieren lassen und uns bei allen Teilnehmern, Helfern sowie Mitgliedern der Juri bedanken.



2019 fand die Abschlussveranstaltung des Blumenschmuckwettbewerbs noch vor großem Publikum in der Stadthalle statt.



Aufgrund der immer weniger werdenden Teilnehmer wurde die Abschlussveranstaltung in den Folgejahren dann in den Keltensaal verlegt.



Hier nochmals die Gewinner im Jahr 2014



...sowie die Gewinner im Jahr 2023



Das Preisgremium 2017



Und hier nochmals das Preisgremium 2021.

## Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg  
 Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253  
 www.asperg.de, info@asperg.de

### Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

### Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

### Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

## Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BW	0800/3629477
Polizei-posten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1,  
 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 18 Uhr bis 8 Uhr

Mi. von 13 Uhr bis 8 Uhr

Fr. von 16 Uhr bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

### Zahnärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

### HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

### Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)



## Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

### Freitag, 16.02.2024

Markt-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 7, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 921127

Rathaus-Apotheke Möglingen, Rathausplatz 15, 71696 Möglingen, Tel. 07141 - 484224

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51776

### Samstag, 17.02.2024

Bahnhof Apotheke Besigheim, Weinstr. 6, 74354 Besigheim, Tel. 07143 - 35849

Gesundhaus-Apotheke Wilhelm-Galerie, Wilhelmstr. 26, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 488910

Park-Apotheke Kornwestheim, Ludwig-Herr-Str. 60, 70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 816160

### Sonntag, 18.02.2024

Rathaus Apotheke Tamm, Hauptstr. 104, 71732 Tamm, Tel. 07141 - 601160

Schlößlesfeld-Apotheke, Corneliusstr. 18, 71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 890231

Sonnen-Apotheke Schwieberdingen, Stuttgarter Str. 35, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150 - 32933

### Montag, 19.02.2024

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 788695

Mozart-Apotheke Eglosheim, Hirschbergstr. 40, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 221240

### Dienstag, 20.02.2024

Apotheke Pflugfelden, Möglinger Str. 12, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 2993567

Apotheke Poppenweiler, Steinheimer Str. 17, 71642 Ludwigsburg, Tel. 07144 - 14440

Stadt-Apotheke Bönnigheim, Kirchstr. 2, 74357 Bönnigheim, Tel. 07143 - 21019

### Mittwoch, 21.02.2024

Adler-Apotheke Aldingen, Schlosshof 7, 71686 Remseck am Neckar, Tel. 07146 - 7570

Apotheke im Breuningerland, Heinkelstr. 1, 71634 Ludwigsburg (Tammerfeld), Tel. 07141 - 386016

Linden-Apotheke Ludwigsburg, Körnerstr. 19/1, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 923232

### Donnerstag, 22.02.2024

Apotheke Dr. Dorda Asperg, Bahnhofstr. 89, 71679 Asperg, Tel. 07141 - 63051

Central-Apotheke Schwieberdingen, Vaihinger Str. 4, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150 - 32303

Neckar Apotheke Gemmrigheim, Hauptstr. 55, 74376 Gemmrigheim, Tel. 07143 - 94511

Neckar-Apotheke Neckarweihingen, Hauptstr. 95, 71642 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 58395

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Stadt Asperg

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

## INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

### Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de  
Internet: www.gsvertrieb.de

**Anzeigenverkauf:**  
wds@nussbaum-medien.de

## Eingeschränkte Sprechzeiten beim städtischen Bauamt

Aufgrund personeller Engpässe ist das städtische Bauamt bis auf Weiteres nur noch montag- sowie donnerstagsvormittags für telefonische Anfragen zu erreichen.

Sie erreichen das städtische Bauamt an beiden Tagen während der allgemeinen Sprechzeiten der Stadtverwaltung. Diese sind jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Um Angelegenheiten persönlich vor Ort im Bauamt zu besprechen, ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Die hierfür erforderlichen Kontaktdaten der Mitarbeiter des Bauamtes finden Sie auf unserer Homepage unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de), Rubrik Rathaus und Service, Stadtverwaltung.

Ausgenommen ist die Baurechtsabteilung. Diese ist auch weiterhin während den regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sowohl persönlich als auch telefonisch im Rathaus zu erreichen. Wir bitten um Verständnis.

## Stadt sucht Wohnungen für Flüchtlinge

Zur Unterbringung von Flüchtlingen sucht die Stadtverwaltung auch weiterhin Wohnraum.

Wer Wohnungen zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei der Stadtverwaltung per E-Mail an [fluechtlingshilfe@asperg.de](mailto:fluechtlingshilfe@asperg.de).

Bitte teilen Sie uns dabei bereits Details zur Größe der Räumlichkeiten, Anzahl der Zimmer und deren Ausstattung mit. Weitere Details werden dann in einem Vor-Ort-Termin besprochen.

Sofern die Stadtverwaltung die Räumlichkeiten für geeignet hält, wird sie diese anmieten und die ortsübliche Vergleichsmiete übernehmen.

Betreut werden die Hilfesuchenden vom Asperger Arbeitskreis Asyl.

Die Stadtverwaltung und der Arbeitskreis Asyl bedanken sich für Ihre Unterstützung und Solidarität.

## Fundamt



### Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de) zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.



**Stadtbücherei**



**Marktplatz 2, 71679 Asperg**  
**Telefonnummer: 07141 3898300**  
**www.stadtbuecherei-asperg.de**

**Öffnungszeiten**

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

**Schließtag in der Stadtbücherei**

Am Donnerstag, den 29.02.2024 bleibt die Stadtbücherei nachmittags wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

**Termine in der Stadtbücherei**

- Donnerstag, 15.02., 14 – 18 Uhr: Lese-Esel-Club
- Donnerstag, 22.02., 9 – 12 Uhr: VHS Kurs „Smartphone (Modul 3)“
- Donnerstag, 22.02., 14 – 18 Uhr: Lese-Esel-Club
- Freitag, 23.02., 14 – 18 Uhr: Zeitschriftenaktion
- Freitag, 23.02., 15 – 17 Uhr: ALP Gamingnachmittag
- Samstag, 24.02., 10:30 Uhr: Bilderbuchkino
- Samstag, 02.03., 11 Uhr: Büchereikonzert
- Donnerstag, 07.03., 14 – 18 Uhr: Lese-Esel-Club
- Samstag, 09.03., 10:30 Uhr: Bilderbuchkino

**Zeitschriftenaktion**



Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

**Kontakt:**

Familienbüro Asperg  
 Petra Haas  
 Carl-Diem-Straße 11  
 71679 Asperg  
 Telefon: 07141/9111794  
 E-Mail: familienbuero@asperg.de  
 Insta: familienbuero\_asperg

**Sprechzeiten:**

Montag:	10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 – 16.00 Uhr
(erster Mittwoch im Monat)	14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung.

**Stammtisch der Paten-Omas/Opas**



**Nächster Stammtisch**  
**der Asperger Paten-Omas/Opas am**  
**Dienstag, 19.02.2024 - 14.00 Uhr – im Familienbüro**

**Sind auch Sie an einem erfüllenden Ehrenamt interessiert?**



**„Schenken Sie Ihre Zeit und bekommen Freude zurück“**

**...dann schauen Sie doch einfach bei uns vorbei - wir informieren Sie gerne unverbindlich!**

Familienbüro in Asperg, Petra Haas  
 Carl-Diem-Str. 11 [familienbuero@asperg.de](mailto:familienbuero@asperg.de) Tel. 07141 / 9111 794

**Familienbüro in Asperg**



**Herzlich willkommen im Familienbüro**

Mit dem Familienbüro, kurz FambA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

**Wie gelingt der Weg zurück in den Beruf?**

**Zurück in den Beruf**  
Wir informieren und beraten Sie



**Wie gelingt der Weg zurück in den Beruf?**

Vielleicht stand bisher die Betreuung der Kinder, die Pflege von Angehörigen oder ehrenamtliche Tätigkeiten im Vordergrund. Aber irgendwann kommt der Wunsch, beruflich wieder durchzustarten. Doch wie? Ihre Fragen beantwortet Elke Bohnenberger, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Ludwigsburg. Sie erhalten Informationen über erste Schritte und die richtige Planung des Wiedereinstiegs. Es werden die Entwicklung des Arbeitsmarktes und verschiedene Möglichkeiten der Stellensuche und Bewerbung beleuchtet. Auch Fragen zum bestmöglichen Wiedereinstieg werden beantwortet.

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

**Wo:** Familienbüro in Asperg  
 Carl-Diem-Str. 11  
 71679 Asperg  
 Tel: 07141 - 9111794

**Wann:** 21. Februar 2024  
 9:30 – 11:30 Uhr

**Anmeldung unter:**  
[Ludwigsburg.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de](mailto:Ludwigsburg.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de) oder **Tel: 07141/137-427**




**Städtische Kinder- und Jugendarbeit****Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen**

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

**Schulsozialarbeit an der Goetheschule:**

Eva-Maria Hupf; Telefon: 07141/68120-30; E-Mail: [e.hupf@asperg.de](mailto:e.hupf@asperg.de)

**Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:**

Annika Stoltz; Telefon: 07141 68121-85; E-Mail: [a.stoltz@asperg.de](mailto:a.stoltz@asperg.de)

**Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:**

Uwe Eitel; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: [u.eitel@asperg.de](mailto:u.eitel@asperg.de)

**Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:**

Telefon: 07141/6812034; E-Mail: [jugendhaus@asperg.de](mailto:jugendhaus@asperg.de).

Ansprechpartner ist Rainer Öxle.

**Stadtjugendpflege im Familienbüro,****Carl-Diem-Straße 11:**

Telefon: 07141/9181021; E-Mail: [stadtjugendpflege@asperg.de](mailto:stadtjugendpflege@asperg.de)

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

Montags von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr und

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

**Weitere Informationen:**

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter [www.jugendarbeit-asperg.de](http://www.jugendarbeit-asperg.de)

**Arbeitskreis Asyl****Kontaktdaten des Arbeitskreises****Arbeitskreis Asyl**

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

**Beratungsbüro Königstraße 23**

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

**Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg****Königstraße 23**

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

**Öffentlicher Personennahverkehr****StadtTicket Asperg****Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs**

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,50 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,00 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Da eine Einzelfahrt in der Stadt 3,10 Euro kostet, hat sich das StadtTicket schon gelohnt, wenn man nur einmal hin- und wieder zurückfährt.

Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: [www.vvs.de](http://www.vvs.de)

**Bauarbeiten zwischen Zuffenhausen und Bietigheim: Zug- und Haltausfälle auf den Linien S4, S5 und S6****Gesamtzeitraum Montag, 19.02., bis Freitag, 23.02. – in den Nächten**

In der Nacht 19./20. Februar (23:30 Uhr bis 1:00 Uhr)

- Die Linie S4 Richtung S-Schwabstraße mit Abfahrt in Backnang um 23:03 Uhr und Marbach um 23:55 Uhr sowie in Richtung Marbach mit Abfahrt in S-Schwabstraße um 0:02 Uhr und 0:32 Uhr hält nicht in Feuerbach und Nordbahnhof.

In der Nacht 20./21. Februar (23:00 Uhr bis 1:30 Uhr)

- Die Linie S4 Richtung S-Schwabstraße mit Abfahrt in Marbach sowie die Linie S5 Richtung S-Schwabstraße mit Abfahrt in Bietigheim um 23:37 Uhr und Richtung Bietigheim mit Abfahrt in S-Schwabstraße um 0:22 Uhr und 0:52 Uhr hält nicht in Feuerbach und Nordbahnhof und entfällt zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Schwabstraße.

Bitte beachten Sie: Die genannten Züge enden abweichend in Stuttgart Hbf. oben.

In den Nächten 21./22. und 22./23. Februar (22:00 Uhr bis 2:00 Uhr)



- Die Linie S5 Richtung Bietigheim hält nicht in Asperg und Tamm.
- Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingesetzt.

In den Nächten 19./20. und 20./21. Februar (0:00 Uhr bis 2:00 Uhr)

- Die Linie S6 in Richtung S-Schwabstraße mit Abfahrt in Weil der Stadt um 0:03 Uhr sowie in Richtung Weil der Stadt mit Abfahrt in S-Schwabstraße um 0:12 Uhr und 0:42 Uhr entfällt zwischen Zuffenhausen und S-Schwabstraße.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

## Fachstelle Wohnungssicherung



### Sprechstunde der Fachstelle Wohnungssicherung Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Fachstelle Wohnungssicherung. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: [julia.groezinger@wohnungssicherung-lb.de](mailto:julia.groezinger@wohnungssicherung-lb.de)

## Die Polizei informiert

### Unfallflucht in der Eglosheimer Straße - Zeugen gesucht

Am Dienstag (06.02.2024) ereignete sich gegen 07:20 Uhr im Bereich der Eglosheimer Straße und des Lerchenwegs ein Verkehrsunfall.

Ein 54 Jahre alter Mercedes-Lenker befuhr die Eglosheimer Straße in Richtung Ludwigsburg. An der Katharinenstraße wollte er nach links in diese einbiegen, weshalb er zunächst sein Fahrzeug abbremsste. Zu diesem Zeitpunkt bog ein noch unbekannter Fahrzeuglenker aus dem Lerchenweg nach rechts auf die Eglosheimer Straße ein.

Mutmaßlich erkannte der Unbekannte das Bremsmanöver des Mercedes zu spät und fuhr diesem hinten auf. Der 54-Jährige lenkte daraufhin seinen Mercedes in die Katharinenstraße, um seinen Schaden am Fahrzeug zu begutachten. Der unbekannte Unfallversacher fuhr daraufhin unerlaubt, ohne sich um die Schadensregulierung zu kümmern, davon.

Am Mercedes entstand ein Sachschaden von rund 1.500 Euro. Bei dem Verursacherfahrzeug könnte es sich um einen weißen SUV gehandelt haben. Zeugen, die den Unfall beobachtet haben, werden gebeten, sich unter Tel. 07154 1313-0 oder per E-Mail [kornwestheim.prev@polizei.bwl.de](mailto:kornwestheim.prev@polizei.bwl.de) beim Polizeirevier Kornwestheim zu melden.

## Die AVL informiert



### Brandgefahr auf Häckselplätzen durch Ascheablagerungen

Asche sollte nach dem Auskühlen mit einem Müllbeutel in der Restmülltonne entsorgt werden.

Die AVL stellt derzeit vermehrt Ascheablagerungen auf Häckselplätzen beim Baum- und Heckenschnitt sowie in Grascontainern fest. Sie weist darauf hin, dass auf Häckselplätzen nur Grüngut ab-

gelagert werden darf. Die Ablagerung von Aschen ist strengstens verboten und kann geahndet werden.

Asche kann über die schwarze Restmülltonne entsorgt werden. Sie sollte aber vollständig ausgekühlt sein. Denn selbst wenn die Asche von außen als erloschen erscheint, kann sie im Inneren noch lange nachglühen. Mit Luft können kleinste Glutreste Abfälle in Brand setzen. Die Folge: Gefährliche Schwelbrände oder gar offene Feuer in der Mülltonne oder dem Müllfahrzeug.

Die AVL rät: Die Asche am besten für mindestens 48 Stunden in einen Metallkübel mit Deckel geben und dort auskühlen lassen, dann mit einem Müllbeutel in der Restmülltonne entsorgen.

Asche gehört nicht in die Biotonne!

Auch in der Biotonne ist Asche fehl am Platz. Denn sie ist häufig mit Schwermetallen belastet. Da aus dem Biomüll des Landkreises Kompost hergestellt wird, ist das Entsorgen der Asche über die Biotonne sehr schädlich.

## Ernährungszentrum Mittlerer Neckar



### Ernährungstage 2024: Nachhaltig regional genießen Tipps und Tricks für eine ausgewogene und nachhaltige Ernährung im Alltag

Regionalität und die Wertschätzung von Lebensmitteln, selber kochen und genussvolles, ausgewogenes Essen – all dies ist der Landesregierung ein wichtiges Anliegen. Deshalb veranstalten die Landratsämter und Ernährungszentren in Zusammenarbeit mit Kantinen und Mensen im Rahmen der landesweiten Ernährungstage, die seit 2015 einmal im Jahr stattfinden, landesweit Präsenz- und Online-Workshops, Vorträge, Ausstellungen sowie Informationsstände. Verbraucherinnen und Verbraucher sind eingeladen, sich vom 26. Februar bis 7. März 2024 über die vielen Aspekte rund um eine ausgewogene und nachhaltige Ernährung inklusive der Vermeidung von Lebensmittelverschwendung zu informieren. Am 6. März und 8. März 2024 bietet das Ernährungszentrum Mittlerer Neckar dazu einen Workshop an.

### Koch-Workshop im Ernährungszentrum „Taste the waste“

Mittwoch, 06.03.2024, 18.00 – 21.30 Uhr

Freitag, 08.03.2024, 17.00 – 20.30 Uhr

Schrumpeliges Obst und Gemüse, Tigerbananen, altbackenes Brot und das Grün von Rote Beete oder Karotten sind oftmals übriggeblieben und ungewollt. Im Workshop kochen die Teilnehmenden kreativ gegen die Lebensmittelverschwendung an und zaubern aus Lebensmitteln, die oft im Abfall landen, ein köstliches Menü.

Bitte Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitbringen.

Ort: Ernährungszentrum Mittlerer Neckar, Hindenburgstr. 30/1, 71638 Ludwigsburg

Referentin:

Mona Glock, M. Sc. Lebensmittelwissenschaft und -technologie

Kosten: 15 € pro Person (am Veranstaltungstag in bar zu bezahlen)

Die Teilnehmer-Plätze sind begrenzt. Eine Anmeldung ist über <https://ernaehrungszentrum-lb.landwirtschaft-bw.de> unter „Veranstaltungen“ möglich.

Auf der Homepage des Ernährungszentrums Mittlerer Neckar finden Interessenten unter der Rubrik „Veranstaltungen“ auch das Jahresprogramm 2023 / 2024, aktuelle Veranstaltungen. Der Newsletter des Ernährungszentrums Mittlerer Neckar kann ebenfalls über die Homepage abonniert werden.

## Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



### Steigende Heizpreise – jetzt handeln!

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. informiert über die Möglichkeiten, Heizkosten auch bei steigendem CO<sub>2</sub>-Preis gering zu halten.

Seit dem 01. Januar 2024 beträgt der CO<sub>2</sub>-Preis für Erdgas und Heizöl 45 Euro pro Tonne. Für die kommenden Jahre ist ein weiterer Anstieg des CO<sub>2</sub>-Preises geplant.

Wer heute seinen Energiebedarf reduziert und beim Heizen auf erneuerbare Energien setzt, macht sich unabhängig von den steigenden Energiepreisen und sein Haus fit für die Zukunft. Heizenergie reduzieren!

In vielen Fällen arbeiten Heizungsanlagen ineffizient. Durch die Verringerung der Vorlauftemperatur und die Einstellung einer Nachtabsenkung können Verluste minimiert werden. Wenn Heizkörper ungleichmäßig warm werden, hilft der hydraulische Abgleich.

Die energetische Sanierung der Gebäudehülle kann die Heizkosten erheblich reduzieren. Eine nachträgliche Wärmedämmung hat das Potenzial, mehr als 40 Prozent Wärmeenergie einzusparen.

Welche Möglichkeiten es im eigenen Haus gibt, kann ein:e Energieberater:in ermitteln. Die LEA bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale eine erste Anlaufstelle für alle Ratsuchenden. Termine für die kostenfreie telefonische Energieersterberatung können unter 07141 / 688 93-0 vereinbart werden.

*Mit erneuerbaren Energien heizen!*

Wer überlegt, seine Heizung zu erneuern, sollte den fossilen Energien den Rücken kehren. Es besteht ein hohes Preisrisiko durch die Entwicklung der Emissionskosten und die Unsicherheit auf den Energiemärkten. Außerdem müssen neue Gasheizungen spätestens ab 2029 mit stetig steigenden Anteilen an Biobrennstoff oder Wasserstoff betrieben werden. Heute ist nicht abzusehen, ob und welche Angebote es dafür geben wird.

Mit Wärmepumpen und Fernwärme existieren inzwischen für fast jedes Gebäude Alternativen, die klimafreundlicher sind und durch Förderungen unterstützt werden.

Die LEA informiert am 27.02.2024 um 18:00 Uhr über die Bundesförderung für effiziente Gebäude in einem kostenfreien Online-Vortrag.

Weitere Informationen unter [www.lea-lb.de/termine](http://www.lea-lb.de/termine)

## Landratsamt



### **Mobil trotz Beeinträchtigung: Individueller Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen im Landkreis Ludwigsburg**

Der Landkreis Ludwigsburg bietet in Kooperation mit der Johanniter-Unfall-Hilfe und dem Malteser Hilfsdienst einen kostenlosen Fahrdienst für Menschen an, die aufgrund einer schweren Behinderung nicht in der Lage sind, den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen. Für welchen Personenkreis ist dieses Angebot gedacht?

Wenn Sie im Landkreis Ludwigsburg wohnen und nicht in einer Pflegeeinrichtung untergebracht sind, können Sie das Angebot nutzen, sofern Sie Ihre Beeinträchtigung durch einen Schwerbehindertenausweis mit dem Aufdruck

- aG (außergewöhnlich Gehbehinderter)
- H (hilflos)
- BL (blind)

nachweisen. Die Nutzung des Angebots ist nur möglich, sofern Sie kein eigenes Fahrzeug besitzen und Sie aufgrund Ihrer Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen. Die Anspruchsberechtigung wird anhand eines Fragebogens, den Sie im Vorfeld ausfüllen müssen, geprüft.

Welchen Zweck erfüllt dieses Angebot?

Der Fahrdienst soll Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft ermöglichen. Er kann insbesondere zur Teilnahme an kulturellen, kirchlichen, politischen und anderen Veranstaltungen, für Fahrten zur Freizeitgestaltung, Besuch von Vereinen, Sportveranstaltungen, Behördengänge und für allgemeine Besuchsfahrten in Anspruch genommen werden. Die Fahrten werden täglich (Mo.–Sa. 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr, sonn- und feiertags 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr) angeboten. In Ausnahmefällen können Fahrtwünsche nach rechtzeitiger Anmeldung auch außerhalb dieser Zeiten, jedoch längstens bis 24 Uhr, durchgeführt werden. Der Fahrdienst kann für Fahrten innerhalb des Landkreises Ludwigsburg und für Fahrten in die Stadt Stuttgart in Anspruch genommen werden.

Sie möchten den Fahrdienst nutzen?

Fahrtenanfragen werden vom Kunden-Dialog-Center der Johanniter-Unfall-Hilfe (Leitstelle) von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr unter folgender Telefonnummer angenommen: 0711/136 789 45.

Die Fahrtwünsche können Sie frühestens zwei Wochen vor dem gewünschten Termin, jedoch mindestens zwei Tage vor der geplanten Fahrt anmelden. Fahrtwünsche für das Wochenende müssen bis spätestens Freitag vor der geplanten Fahrt von Ihnen angemeldet werden. Die Fahrten werden je nach Kapazität durchgeführt. Ein Rechtsanspruch auf die Durchführung einer Fahrt besteht nicht, ebenso besteht kein Anspruch auf Beförderung zu einer bestimmten Zeit.

Weitere Informationen rund um den Fahrdienst sowie Fragebogen, Richtlinien, Transporterklärung finden Sie im Internet unter <http://www.behindertenfahrdienst-lb.de>

Ansprechpartner:

Johanniter Unfallhilfe e.V.  
Regionalverband Stuttgart  
Dienststelle Stuttgart  
Schwieberdinger Str. 58  
70435 Stuttgart  
Tel. 0711/136 789 45

Landratsamt Ludwigsburg  
Fachbereich Verkehr  
Hindenburgstr. 40  
71638 Ludwigsburg  
Tel. 07141/144-42306

### **Auftakt der Bürgerbeteiligung zur Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts Gemeinsam für den Klimaschutz: Auch Bürgerinnen und Bürger sind gefragt**

Das Klimaschutzkonzept für den Landkreis Ludwigsburg wird gegenwärtig aktualisiert und grundlegend überarbeitet. Um die Bürgerinnen und Bürger in diesen Prozess miteinzubinden, findet am Freitag, 8. März, der Auftakt für die Bürgerbeteiligung im Rahmen des Klimaforums „Partnerships for Climate Action“ statt.

Vom 6. bis 8. März 2024 ist das Landratsamt Ludwigsburg Austragungsort für das Kommunale Forum „Partnerships for Climate Action“. An drei Tagen setzen sich die Teilnehmenden mit den Themen Klimaschutz und Klimaanpassung auseinander.

Gezielt an die Bürgerinnen und Bürger richtet sich der dritte Tag des Klimaforums, Freitag, der 8. März. Neben Raum zum Vernetzen gibt es hier die Möglichkeit, sich aktiv in die Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts einzubringen. Der Abschlussstag des Klimaforums mit integriertem Auftakt zur Bürgerbeteiligung findet von 9 bis 14 Uhr im Kreishaus in der Hindenburgstraße 40 statt.

Das erwartet Interessierte:

- Informationen zum aktuellen Stand zum Thema Klimaschutz im Landkreis Ludwigsburg: Wo liegen Herausforderungen? Was sind die nächsten Schritte? Wie kommen wir gemeinsam vom Wissen ins Handeln?
- Vernetzung und Austausch an verschiedenen Gesprächsinseln
- Teilnehmende können eigene Ideen, Wünsche und Anregungen einbringen.

Weiter auf dem Programm steht am dritten Tag des Klimaforums unter anderem ein Interview mit Landrat Dietmar Allgaier, ein Vortrag von Prof. Dr. Maike Sippel zum Projekt „Klimaköpfe“ und die Verleihung des Landkreis-Preises für die „Kommunalen Klimascouts“ 2023/24.

Für Verpflegung ist gesorgt und die Teilnahme ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt.

Eine Anmeldung ist bis Ende Februar möglich unter:

<https://www.landkreis-ludwigsburg.de/climateforum-3.tag/>

Kindergärten / Schulen



Goetheschule Asperg



**Bundesfreiwilligendienst für die Goetheschule gesucht!**

Wir suchen für das Schuljahr 2024/2025 einen engagierten und motivierten Jugendlichen für den Bundesfreiwilligendienst an Schulen (BFD), m/w/d.

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Mitarbeit im Sekretariat
- Mithilfe bei der Betreuung im Ganztagsbetrieb (Mittagsband, Arbeitsgemeinschaften, Lernzeit)
- Vorbereitung und Durchführung von Arbeitsgemeinschaften im Ganztags
- Begleitung bei schulischen Veranstaltungen
- Unterstützung einzelner SchülerInnen in Kleingruppen oder im Unterricht

Der BFD gibt dir einen Einblick in die umfangreichen Aufgaben im Schulbetrieb. Dabei bietet die Arbeit mit Kindern ein besonderes Erfahrungs- und Lernfeld. Der BFD bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, seine eigenen Interessen und Fähigkeiten kennenzulernen und in verschiedene berufliche Richtungen reinzuschmecken.

Wenn du Freude und Interesse an der Begleitung der SchülerInnen im Schulalltag hast und dich sozial engagieren willst, schicke deine Bewerbung bitte an:

Goetheschule Asperg  
 Schulleitung: Ingrid Sturm  
 Wilhelmstraße 17  
 71679 Asperg  
 Telefon: 07141/68120-0  
 E-Mail: goetheschule@asperg-gs.schule.bwl.de

Die Stelle wird vergütet. Weitere Informationen findest du auch unter [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de).

Bei Rückfragen stehen wir dir gerne zur Verfügung.

Friedrich-Hölderlin-Schule Asperg



**Bundesfreiwilligendienst für die Friedrich-Hölderlin-Schule gesucht!**



Friedrich-Hölderlin-Schule GS  
 Lyoneß-Fehninger-Weg 1  
 71679 Asperg



Asperg, den 31.01.2024

**Bundesfreiwilligendienst**

**BUFDI – gesucht!**

ab September 2024 bis August 2025

Die Friedrich-Hölderlin-Schule, 71679 Asperg, sucht für ihre **Ganztagsgrundschule** eine engagierte junge Person, die uns in unseren organisatorischen und pädagogischen Aufgaben unterstützt.

**Die Einsatzfelder sind:**

- Mithilfe im Ganztags: Anbieten einer AG mit selbst gewähltem Themenschwerpunkt, Mitbetreuung beim Mittagessen und beim freien Spiel, Unterstützung bei der Lernzeit
- Individuelle Förderung: Unterstützung einzelner Schüler oder kleiner Schülergruppen beim Lernen
- Unterstützung der Schulsekretärin: Telefondienst, Aufgaben in der Verwaltung

Wenn Sie Interesse an dieser interessanten Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern haben, freuen wir uns sehr über einen Anruf oder eine Email von Ihnen!

Es sind Bewerbungen für ein ganzes Jahr (ab 9. September 2024) oder ein halbes Jahr möglich (ab 9. September oder ab 3. Februar 2025). Bewerbungen für ein ganzes Jahr werden bevorzugt.

Sonja Hauss, Schulleiterin

Tel. 07141 68121-60  
 Fax 07141 68121-70  
 Sekretariat: [staf@fh@05116233.schule.bwl.de](mailto:staf@fh@05116233.schule.bwl.de)  
 Schulleitung: [poststelle@05116233.schule.bwl.de](mailto:poststelle@05116233.schule.bwl.de)

Plakat: Sonja Hauss

Friedrich-List-Gymnasium Asperg



**Theaterbesuch Deutsch Leistungskurs**

Am Mittwoch, den 24.01.2024, besuchte der Deutsch Leistungskurs J2 von Frau Rudolph das Theaterstück „100 Songs“. Das von Roland Schimmelpfennig geschriebene Stück wurde in der Tri-Bühne in Stuttgart von einem internationalen Ensemble dargeboten. Um uns thematisch auf das Stück vorzubereiten, hielten wir im Voraus im Deutschunterricht kurze Präsentationen zum Stück und zu dessen Inszenierung.

Das Theaterstück adaptiert in ganz besonderer Weise die Terroranschläge im Bahnhof von Madrid im Jahr 2004. Der Fokus liegt auf einigen Bahnhofsbesuchern und darauf, wie diese die letzten Minuten vor dem Anschlag erleben. Durch den non-linearen Erzählstil wird die Banalität und Alltäglichkeit der einzelnen Leben hervorgehoben und gleichzeitig wird klar: Es hätte jede\*n von uns treffen können! Nacheinander werden die letzten Minuten aus verschiedenen Perspektiven erzählt, wodurch für den Zuschauer eine emotionale Nähe zu den einzelnen Charakteren entsteht. In der Schlusszene vereinen sich alle Geschichten, so unterschiedlich sie sein mögen, im abrupten Ende durch den Anschlag am Bahnhof.

Das Stück regt den Zuschauer sehr zum Nachdenken über Leben

und Tod an. Durch die Banalität der erzählten Leben findet eine Identifizierung der Zuschauer\*innen mit den Figuren statt und sie werden von Beginn an in die spannende Inszenierung integriert.



Foto: A. Rudolph

Im Anschluss an die Aufführung hatten wir die Möglichkeit, mit den Schauspieler\*innen und dem Intendanten des Stücks zu sprechen, unsere Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen, was unseren Theaterausflug zur Tri-Bühne abrundete.

Autoren: Arne Ewald und Julius Zeisberger

**Realschule Tamm**



**Tag der offenen Tür**

**Deine Realschule in Tamm** 

Herzlich laden wir Sie und Dich ein, unsere Realschule kennenzulernen.



**TAG der offenen TÜR**  
Samstag, 24.02.2024,  
11 - 14 Uhr



Seid unser Gast beim Tag der offenen Tür und erlebt, was unsere Schule so besonders macht. Es wartet euch ein Tag voller spannender Einblicke, Aktivitäten und Informationen.



Rilkestr.16, 71732 Tamm  
www.realschule-tamm.de 

Plakat: Andreas Schreiner

**internationaler Bund**

Menschsein stärken



**10 Jahre voller Teamgeist: Das Volleyballturnier an den IB Beruflichen Schulen in Asperg feiert Jubiläum**

Das Volleyballturnier an den IB Beruflichen Schulen in Asperg feierte sein 10-jähriges Jubiläum!

Zu diesem traten 30 Mannschaften an, um den begehrten Pokal zu gewinnen. Nach zahlreichen Spielen setzte sich die Mischklasse aus SG12a und WG12a gegen WG13 durch.

Herzlichen Glückwunsch an die Sieger 12a/WG12!



Foto: IB Berufliche Schulen

Das Turnier, das von engagierten Lehrkräften und Schüler\*innen organisiert wurde, hat sich im Laufe der Jahre zu einem festen Bestandteil des Schullebens entwickelt.

Vielen Dank an alle Spielerinnen und Spieler, die um jeden Punkt gekämpft und alles gegeben haben. Ebenso geht ein Riesendank an die Turnierleitung und den vielen fleißigen Helfer\*innen, Zeitstopper\*innen und Musikmacher\*innen, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter!

Nicht zu vergessen sind zum einen die 11c, die nicht nur die Bewirtung, sondern auch die Auf- und Abräumarbeiten übernommen haben, zum andern auch alle Zuschauerinnen und Zuschauer.

All das hat das diesjährige Jubiläumsturnier wieder zu einer tollen und gelungenen Schulveranstaltung gemacht.

**Gemeinschaftsschule Hanfbachschule**



**Tag der offenen Tür an der Gemeinschaftsschule am Freitag, 23.02.2024 von 15.00 - 17.00 Uhr**



Foto: Hanfbachschule

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern, die dieses Schuljahr die 4. Klassen besuchen.

In unserer neuen Mensa werden Sie ab 15.00 Uhr in Empfang genommen und anschließend mit Führungen durch unsere modernen Schulgebäude gebracht. Sie bekommen Einblicke in unsere Fachräume, die auf dem neuesten Stand der Technik sind, sowie in die Lernräume der Schüler, die an das Konzept der Gemeinschaftsschule angepasst sind.

Im Anschluss an die Führungen haben Sie die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen in der Mensa Ihre noch offenen Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**FurtBACHSchule Möglingen**



**Eislauftag der Furtbachschule**

Am 26.01.24 fand der Eislauftag statt. Wieder einmal erlebte die Furtbachschule einen aufregenden Vormittag in der Eishalle Ludwigsburg.





Die Schülerinnen und Schüler begrüßten es sehr, dass sie in diesem Jahr wieder auf „echtem“ Eis ihre Runden drehen konnten und das Kiosk geöffnet hatte.

Ob mit oder ohne Fahrhilfen oder Unterstützung durch Begleitpersonen erprobten sich die Schülerinnen und Schüler auf dem Eis. Immer wieder schön anzusehen sind die klassenübergreifenden Kontakte und die gegenseitigen Hilfen von kleinen und großen Schülerinnen und Schülern.

Der Förderverein der Furtbachschule unterstützte den Eislaufntag wieder finanziell durch die Übernahme der Kosten für die Hin- und Rückfahrt sowie für die Fahrhilfen. An dieser Stelle einen besonderen Dank an die Firma „Huober Brezel“ in Erdmannhausen, deren Belegschaft unseren Förderverein zum wiederholten Mal mit einer großen Spende bedachte.

M. Och